

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 101 (1975)
Heft: 46

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

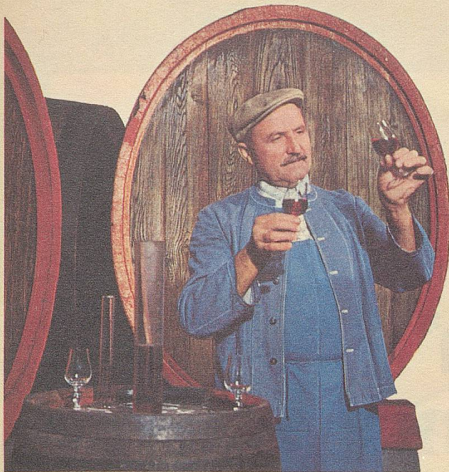
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

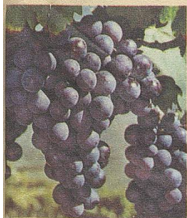
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Kellermeister Karl Martini vom Kalterer See über die natürliche Harmonie der Südtiroler Weine.



WENN DER JUNGE WEIN UNGEDULDIG in den Gärfassern atmet, sind meine Tage lang und meine Nächte kurz. Meinen Gärkeller verlasse ich kaum, ich schlage unter dem Dach der Kellerei sogar mein Bett auf, weil ich immer wieder die Maische (Trauben in Gärung) beobachten muss, bei Tag und bei Nacht, damit sie nicht überschäume. Es sind die vollreifen Vernatsch-Trauben, die dem Wein in brausender Gärung seine natürliche Harmonie verleihen. Das ist das Schöne an meiner Arbeit, dass ich es mit der

ungestümen Natur süsser Trauben



zu tun habe.

Nach der Gärung lasse ich den Wein, ohne zu pressen, aus dem Gärständer in grosse Fässer aus edlem Holz fliessen, wo ich ihn immer wieder verkostend seinem Höhepunkt entgegenreifen lasse.

Neugierige Weinbeisser probieren ihn gerne jung und frisch. Sie machen es wie wir Kellermeister, sie halten das tropfenförmig geschwungene Weinglas gegen das Licht, freuen sich an leuchtender Farbe und reiner Klarheit, atmen tief den Duft ein und «kauen» bedächtig ein Tröpfchen auf der Zunge. Erst dann folgt ein langsamer



ST. MAGDALENER

St. Magdalena hat dem Wein aus der Umgebung seinen Namen geschenkt



In grossen Fässern aus edlen Hölzern reift der Wein seiner Blüte entgegen

Schluck, der den wahren Körper des Weines ergründet. Der Kalterer zum Beispiel, der in den ausgedehnten und sonnenbegünstigten Weingärten des



Kalterersee

Um den Kalterersee liegt ein weites Weinparadies

wächst, ist immer von angenehmer Milde. Die an natürlichem Fruchtzucker reichen Trauben – sie reifen immerhin gut und gerne hundertfünfzig Tage an der Sonne – schenken ihm diese bekömmliche

Frische. Hell und fröhlich lacht er einem aus dem Glas entgegen mit seiner herrlich rubinroten Farbe. Dunkler und reicher sind die Weine, die auf den steilen Leiten von

St. Magdalena

hoch über Bozen in sonnedurchglühten Rebbergen gedeihen. Dort hinauf zieht es immer viele Wanderer, besonders im Herbst, die bei kernigem Speck, gebratenen Kastanien und würzigem Vorschlagbrot eine Törgelapartie mit neuem Wein feiern. Erst trinkt man ihn als frisch vergorenen «Neuen» und im Frühjahr als vollendeten Wein, der seine erste Reife reicht hat.

Der gute Magdalener ruht in tiefen Kellern unter sorgsamer Pflege von uns Kellermeistern, bis er sich klärt und heranreift zum edlen Getränk, das würdig ist, seinen Freunden in der Schweiz kredenz zu werden.

Wer demnächst eine Flasche öffnet, einen Magdalener oder Kalterer, dem wünscht der Kellermeister Karl Martini:

«Auf Ihr Wohl – Südtirol».



So ist der Kalterer: hell, mild und von bekömmlicher Frische



Unvergleichlich ist die samtene Harmonie des rubinroten Magdaleners



Hof einer typischen Südtiroler Weinkellerei



Weinkarten-Coupon

Senden Sie uns diesen Coupon und wir Südtiroler schenken Ihnen eine fröhliche, farbige Weinkarte unseres sonnigen Landes – solange unser Vorrat reicht. Auf dieser Karte sehen Sie dann ganz genau, wo die berühmten St. Magdalener und Kalterersee Weine wachsen. Wir hoffen, dass wir Ihnen damit unsere zauberhafte Gegend etwas näher bringen und freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Winzer und Kellermeister aus Südtirol.

Bitte in Blockschrift ausfüllen!

Hr./Fr./Fr.

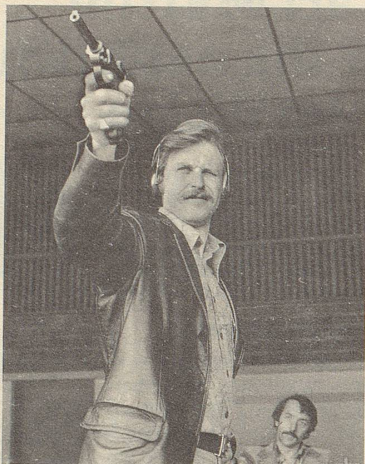
Strasse

PLZ/Ort

Beruf

Alter

Kleben Sie diesen Coupon auf eine Postkarte und senden Sie ihn an:
Werbestelle für Südtiroler Weine,
Postfach, 8099 Zürich



Wie viele Uhrmacher trägt auch Freddy Meylan* nach Feierabend eine Zenith

Am Wochenende geht Freddy Meylan gern auf den Schiessstand. Pistole in der Hand, ganz auf sein Ziel konzentriert, will er nicht mehr an Uhren denken. Deshalb trägt er eine Uhr, an die er nicht zu denken braucht: eine Zenith.

Freddy Meylan hat sich für eine vernünftige Uhr

entschieden. Genau, aber nicht empfindlich. Elegant, aber nicht luxuriös. Modern, aber nicht futuristisch. Erstklassig, aber nicht zu teuer.

Eine robuste, problemlose, zuverlässige Uhr für Uhrmacher und andere vernünftige Leute. Für Sie zum Beispiel.

**Die Meylans sind schon seit fünf Generationen Uhrmacher. Freddy leitet mit seinem Vater das Uhrengeschäft Meylan in Lausanne, rue de l'Alé 20.*



Modern Art. Eine Uhr von schlichter Eleganz, als Damen- oder Herrenuhr erhältlich. Damenuhr, 18 Karat Gelbgold, Fr. 6.615.-.

El Primero. Ein Chronograph mit Persönlichkeit. Automatisches Hochfrequenz-Uhrwerk von grosser Genauigkeit. Wasserdicht. Edelstahl, Fr. 940.-.

Port Royal. Die neueste Zenith-Kollektion. Damen- und Herrenuhren. Automatisch und wasserdicht, Uhrenarmband aus Edelstahl und Golddouble, Fr. 680.-.

Zenith-Uhren gibt es ab Fr. 129.-. Preisänderungen vorbehalten.

ZENITH 
Ein **ZENITH** Unternehmen

Viele Uhrmacher tragen eine Zenith.

Zenith Time S.A., 2400 Le Locle